

**Energetische Sanierung Wilhelmi-Gymnasium und Anbau Lehrerzimmer  
Malerarbeiten und Wärmedämmverbundsystem  
hier: Auftragsvergabe**

Vorlage zur Sitzung des **Ausschusses für Technik und Umwelt** am **22.09.2010**  
**Ergänzende Vorlage**

**TOP 4**                      **öffentlich**

**Vorschlag:**

Der Ausschuss für Technik und Umwelt beschließt, den **Auftrag über die Malerarbeiten und das Wärmedämmverbundsystem am Wilhelmi- Gymnasium** an die **Bietergemeinschaft der Stuckateurbetriebe Keil und Herbold**, beide aus Sinsheim, zu vergeben.

Die Auftragssumme beträgt **371.231,98 €, brutto.**

**Sachverhalt, Begründung, Finanzierung und Folgekosten:**

*Es wird auf die mit der Einladung verschickte allgemeine Vorlage verwiesen.*

Die insgesamt 7 eingegangenen Angebote wurden von der Vergabestelle sowie vom externen Architekten in Abstimmung mit dem Fachamt geprüft und nachgerechnet. Die Wertung der Angebote erfolgte gemäß VOB im Formblatt KEV 225 (in der Anlage beigefügt).

Wie sich bei der Angebotsprüfung herausstellte, musste das Angebot des erstplatzierten Bieters aus formalen Gründen ausgeschlossen werden.

Somit stellt sich das Angebot der Bietergemeinschaft Keil/ Herbold als das wirtschaftlichste dar.

Es wird empfohlen, den Auftrag zum **Angebotspreis von brutto 371.231,98 €** an die **Bietergemeinschaft der Stuckateurbetriebe Keil und Herbold** zu vergeben.

Das Angebot liegt im Rahmen der Kalkulation, die mit brutto 374.944,90 € schließt.

Die Haushaltsmittel stehen unter Fipo 2.2300.9401100 zur Verfügung (Ansatz 2010 1.603.800 „Konjunkturpaket Bildungspauschale“).

Die Auftragsvergabe steht **nach** Zustimmung durch den Ausschuss für Technik und Umwelt laut § 126 Gemeindeordnung noch unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Regierungspräsidiums, da zwei Stadträte potentielle Auftragnehmer sind.

Dezernat II

Keßler  
Bürgermeister

Schutz  
Gebäudemanagement

Anlage:  
Wertungsprotokoll (nur für Gremium)